



GMT

Case Study Bauking AG



Enorme Ergebnisverbesserung und Prozessoptimierung mit GMT | treasury und AccountBook

→ Der Kunde

BAU▲KING

Die BAUKING AG ist eines der marktführenden Unternehmen im Baustoff- und Holzhandel mit zentralem Sitz in Hannover. Vor dem Hintergrund dieser Fachhandelskompetenz betreibt die BAUKING AG auch hagebaumärkte.

In einem flächendeckenden Versorgungs- und Beratungsnetz aus insgesamt 146 Standorten werden bundesweit über 1 Million Stammkunden im Fachhandel betreut. Darüber hinaus besuchen mehrere Millionen Kunden jedes Jahr die Baumärkte der BAUKING AG.

Die Dienstleistungspalette reicht von Finanzierung, Bauplanung und Versicherungen über Handwerkervermittlung und Kommissionier-Service bis hin zur Vermietung von Geräten, Gerüsten und Containern.

Das Sortiment der Standorte umfasst sämtliche Hoch- und Tiefbaustoffe, Dach- und Fassadeartikel, Fenster, Türen, Tore, Fliesen (u.a.m.)

Die BAUKING AG ist eingebettet in die Kooperation der hagebau und somit Teil eines starken Verbunds von mittelständischen deutschen Baustoffhändlern.

Innerhalb der BAUKING AG finden Sie 56 hagebaumärkte. In den hagebaumärkten und gartencentern finden Sie weit über 50.000 Artikel für den Heimwerker.

Ob Bauunternehmer, Handwerksbetrieb oder „Selberrmacher“ - bei der BAUKING AG findet jeder Kunde die Produkte und Leistungen, die er braucht, um seine Wünsche und Ziele rund ums Bauen zu verwirklichen.

Mit einem Umsatz von 840 Mio. im Jahr 2008 ist der Konzern eines der drei umsatzstärksten Unternehmen im Baustoffhandel.

→ Die Ausgangssituation

Die BAUKING Gruppe ist ein mehrstufiger Konzern mit 70 operativen Konzernunternehmen. Aus der Fusion mehrerer Unternehmen entstand die mehrstufige Struktur mit unterschiedlichen Rechtsformen und Konsolidierungsarten.

Durch die dezentrale Verwaltung der Banklinien des BAUKING Konzerns war auch die Liquiditätsüberwachung und Steuerung dezentral geregelt. 168 Girokonten der BAUKING Gruppe waren bei 66 Bankinstituten eingetragen. Einen Cash-Pool oder ein Kontenclearing gab es in dem neuen Konzern nicht.

Die Folge war einerseits eine hohe Zinsbelastung sowie eine risikobehaftete Planung und Ergebnissteuerung im Konzern. Andererseits erforderte dieser Zustand einen hohen manuellen Aufwand für die Daten- und Kontenpflege (z. B. durch Doppelerfassungen) sowie die Berichterstattung und eine aufwendige Überwachung durch die Geschäftsführung.

Eine zweite Herausforderung ergab sich durch die zeitverzögerte Gutschrift der bargeldbehafteten und electronic cash-Zahlungen auf den Konten der Einzelgesellschaften. Dabei vergingen zwischen Zahlung des Kunden an der Kasse eines Baumarktes bis zur Valuta auf den Konten durchschnittlich drei Tage. Neben der ineffizienten Verzinsung dieser Umsätze resultierten auch hohe, unverhandelte Nebenkosten des Geldverkehrs (Postengebühren, Verlust von Valutentagen) aus oben beschriebenem Prozess. Zusätzlich war die Kontrollmöglichkeit von Dienstleistern risikobehaftet, wie beispielsweise der Geldentsorger.

→ Das Ziel

Treibende Kraft für die Durchführung von Optimierungsprozessen bei der BAUKING AG ist immer das Ziel der Ertragsverbesserung sowie die Transparenz und Qualität zu erhöhen und die personellen Ressourcen optimal einzusetzen.

Vor diesem Hintergrund wurden zwei getrennte Projekte initiiert:

1. Die Einführung eines konzernweiten zentralen Cashmanagement-Systems
2. Optimierung des Zahlungsverkehrs der Märkte

Zielsetzung des ersten Projektes ist es zum einen die Bankenstruktur zu überarbeiten. Mithilfe von automatisiertem Kontenclearing sollen über zentrale Banklinien eine Optimierung des Zinsergebnisses erreicht und die Nebenkosten des Geldverkehrs minimiert werden. Die vertraglich vereinbarten Rahmen-Bedingungen mit den Finanzierungspartnern (Laufzeit, etc.) gelten weiterhin.

Neben diesem Fokus auf den finanziellen Vorteil, der mit der Einführung von GMT|treasury erzielt werden soll, ist ein operatives Ziel die Liquiditätssituation des Konzerns im Allgemeinen transparenter zu gestalten. Für die zentrale Steuerung von Liquidität, Risiken und Banken benötigt die BAUKING AG zukünftig ein wirksames internes und externes Reporting. Mit der Implementierung des Systems sollen zudem die personellen Ressourcen im Finanzbereich effizienter eingesetzt werden.

Das zweite Projekt hat zum Ziel, durch die Vereinheitlichung der Dienstleister für die electronic cash-Zahlungen einerseits und die Entsorgung des Bargeldes andererseits jeweils die Laufzeiten zu reduzieren und damit den Einzelgesellschaften die Liquidität früher auf den Konten zur Verfügung zu stellen. Durch das Zusammenfassen der Zahlungen zu einer Gesamtzahlung sollen die Postenpreise erheblich reduziert werden. Mithilfe vom GMT AccountBook soll wiederum die schnelle Verteilung an die legalen Entitäten erfolgen und eine effektive Überwachung der Vereinbarungen mit den Dienstleistern eingeführt werden. Diese neue zentralisierte Aufgabe sollte ohne Personalaufbau geleistet werden.

→ Das Projekt Cashmanagement

Aus dem ursprünglichen Projekt der Bankenzusammenführung innerhalb des Konzerns mit der HypoVereinsbank entwickelte sich nach dem Workshop mit GMT eine Konzeption für eine umfangreiche Automatisierung der Verfahrensabläufe.

In diesem Kontext wurden als unterstützende Softwarelösungen für die Umsetzung dieser Ziele die Systeme GMT|treasury und das E-Banking System der HVB globalTRXplus eingesetzt. Die Implementierung der Systeme erfolgte schrittweise in enger Abstimmung.

Zu Beginn des Projektes stand die Fokussierung auf die Liquidität und die Zinsoptimierung im Vordergrund. So war eine tägliche, valutengenaue Darstellung aller Kontosalen pro Gesellschaft, Bank und im Konzern erforderlich.

Danach soll ein Kontenclearing durchgeführt werden können. Hierzu wurden Clearing-Regeln im System hinterlegt, nach denen GMT|treasury automatisch Clearing-Vorschläge generiert, die nach Zustimmung als Zahlungsverkehrsdateien exportiert und an das globalTRXplus (Unterschriften, Übertragung) übergeben werden. Damit wird auch der Anforderung nach durchgehenden Prozessabläufen ohne Doppelerfassungen entsprochen.

”

Stillstand gibt es bei uns nicht! Das Cashmanagement ist ein Prozess, welcher der kontinuierlichen Weiterentwicklung unterliegt - so besteht eine permanente Verbindung zwischen dem Projektteam bei GMT und BAUKING!

Thomas Herwig, Leiter Finanzen

“

Für die Innenfinanzierung des Konzerns fungiert die Konzernmutter als Inhouse-Bank. Hierzu werden auf Basis von Rahmenverträgen interne Kredite vergeben. Eine Zinsabrechnung erfolgt aus dem System heraus. Zusätzlich wird auf die Einhaltung gesetzlicher Vorschriften, wie § 8a KStG und die Kapitalerhaltungsvorschrift geachtet, indem eine entsprechende Überwachung implementiert wurde.

Ein besonderes Augenmerk wurde auf die Erstellung aussagekräftiger, an die spezifische Situation des mehrstufigen Konzerns angepasste, Reports gelegt. So müssen auf Knopfdruck Berichte für die Konzernmutter, die Zwischenholdings und die Einzelgesellschaften erstellt werden. Zu den erforderlichen Berichten gehören u. a. ein tagesaktueller sowie ein mittel- und langfristiger Finanzstatus, eine Übersicht über freie Linien und Clearingsalden und die Darstellung der Restlaufzeiten und Fälligkeiten von Verbindlichkeiten und Anlagen.

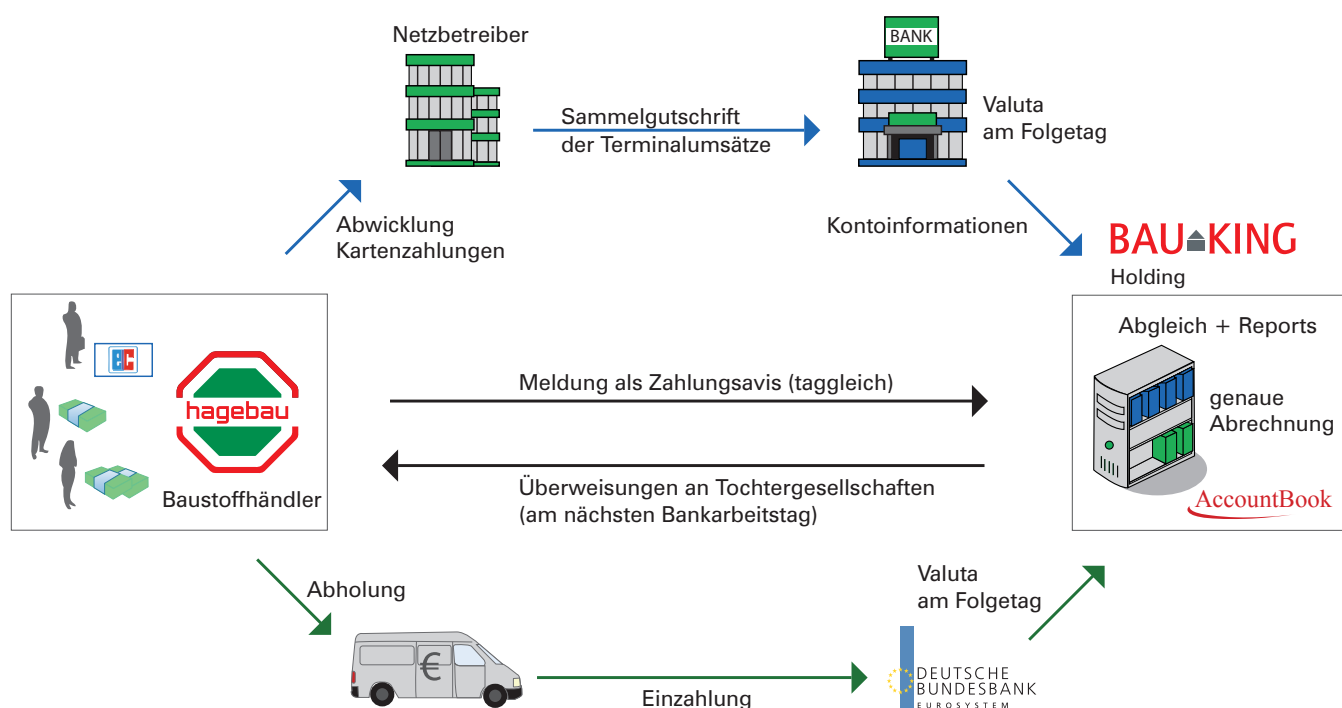
→ Das Projekt Zahlungsverkehr

Auch dieses Projekt startete mit einem Workshop, in dem aus den Projektzielen, der vorhandenen IT-Infrastruktur und den Vereinbarungen mit den Dienstleistern eine tragfähige Spezifikation für das AccountBook erarbeitet wurde. Hierzu mussten auch der Umfang und Details der Zahlungseingänge und -ausgänge analysiert werden.

Im Projekt wurde der erforderliche Prozess im Bereich Accounting erarbeitet. Anschließend wurden entsprechende Konfigurationen im Programm vorgenommen, um das System anzupassen und so eine optimale Kontierungsquote zu erreichen.

Parallel dazu wurden durch die Finanzabteilung der BAUKING AG die Konditionen mit den Geldentsorgern sowie dem Netzbetreiber der Terminals für die ec-Zahlungen in den Baustoff-Fachhandlungen neu verhandelt, um eine Valuten- und Kostenoptimierung zu erreichen. So wurde jeweils ein Partner ausgewählt, der eine Wertstellung der Kundenzahlungen bereits am nächsten Bankarbeitstag sicherstellen konnte. Im AccountBook werden abschließend die gebündelten Zahlungseingänge mit den Meldungen der Märkte abgeglichen, die nach Geschäftsschluss übermittelt wurden. Daraufhin erfolgt im System eine genaue Abrechnung für alle Tochtergesellschaften, welche dann über Schnittstellen automatisch an die Finanzbuchhaltung übertragen wird.

Mit der Implementierung des Avis-Moduls in das AccountBook wird der Arbeitsaufwand durch die Verarbeitung der elektronisch vorliegenden Avise minimal gehalten. Mittels der Bearbeitung der Avise im Vorfeld der Zahlung ist eine taggleiche Verbuchung gegeben. Das wiederum ermöglicht ein zeitnahes Kontenclearing und eine Zinsoptimierung.



→ Das Fazit

Im Rahmen des Projektes konnte eine konzernweite Lösung geschaffen werden, bei der gleich zwei Systeme von GMT zum Einsatz kommen. Das Zinsergebnis wurde erheblich verbessert, viele Kostenpositionen optimiert und eine umfassende Transparenz im Finanzmanagement durch die Implementierung eines fortschrittlichen Reportings erreicht.

Es ist mithilfe von GMT|treasury gelungen aus einer dezentralen Liquiditätsüberwachung ein zentrales Cashmanagement innerhalb des BAUKING Konzerns zu schaffen. Die Konsortialfinanzierung und bilateralen Banklinien konnten erhöht werden und befinden sich nun zu über 80% innerhalb der BAUKING AG. Mit dem Kontenclearing, welches auf 105 Konten eingerichtet wurde, erzielte die BAUKING AG bereits im ersten Jahr nach Produktivstart des Systems eine Zinsoptimierung von etwa 1.000.000 Euro.

2002/03	Rahmenbedingungen	heute	
168	Girokonten	136	⇒ Konzernzinsergebnis: Verbesserung um 1.000.000 € (bei unverändertem Zinsniveau)
0	zentrale Bankzugänge	43	
0	Zielkonten Kontenclearing	7	
0	Clearingkonten	105	
168	Konten ohne Kontenclearing	31	

Einführung
GMT|treasury

Mithilfe der Einführung eines umfangreichen individuellen Reportings konnten die Bedürfnisse unterschiedlichster Stakeholder (Vorstände, Gesellschafter, Geschäftsführer der Konzerngesellschaften) erfüllt werden. Diese Reports werden aus GMT|treasury heraus automatisch per Knopfdruck generiert und als Steuerungsinstrumente genutzt, um wichtige Entscheidungen zu unterstützen.

Dank GMT|treasury hat die BAUKING AG nun einen umfassenden und aktuellen Überblick über die Kontobewegungen auf einer zentralen Datenbank. Die daraus resultierenden Sicherheiten liefern wiederum eine stärkere Position bei der Verhandlung von Krediten zu besseren Konditionen. Zudem ist die Informationspflicht gegenüber den Banken durch die systemgestützte Abbildung der Corporate Governance und die Einhaltung gesetzlicher Anforderungen ohne Einschränkung möglich.

”

Mit GMT|treasury wurden unsere Ziele in kürzester Zeit erreicht und bei weitem übertroffen!

Thomas Herwig, Leiter Finanzen

“



AccountBook ermöglicht schnelle und taggenaue Buchungen und konnte dem steigenden Aufwand durch das zunehmende Buchungsvolumen entgegenwirken. Die Reduzierung von Forderungslaufzeiten wird damit unterstützt.

Die überarbeitete Prozesssteuerung der Zahlungen aus den Filialen mit abschließendem Abgleich im AccountBook führte bei der BAUKING Gruppe zu einem Valutengewinn von 1-3 Tagen. Über Reports können Verzögerungen, Ungleichmäßigkeiten sowie Geldverluste sofort bemerkt und dementsprechend Handlungsschritte eingeleitet werden. Der finanzielle Vorteil, der sich aus der früheren Valuta und den deutlich reduzierten Postenpreisen ergibt, ermöglichte einen ROI innerhalb weniger Monate. Diese Prozessoptimierung wäre jedoch ohne AccountBook nicht möglich gewesen.

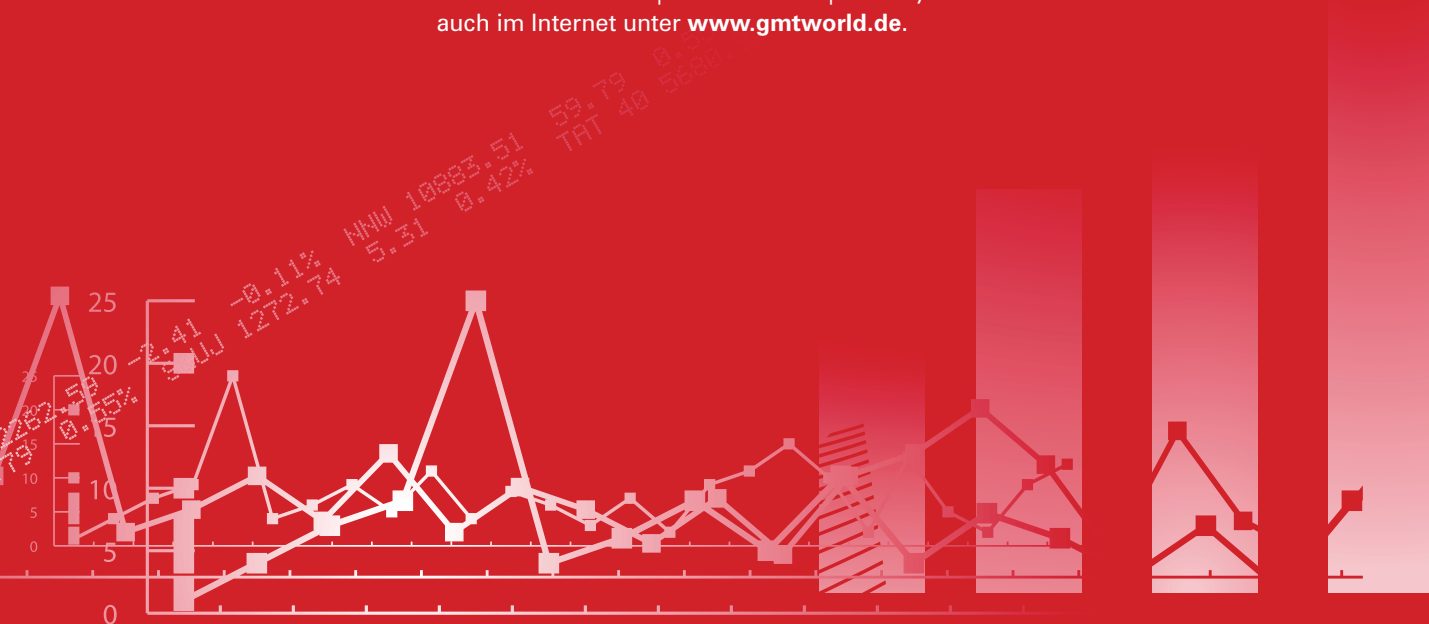
GMT – Value at one click

GMT realisiert seit 1994 erfolgreich Software-Projekte für das professionelle Finanzmanagement.

Unsere Systeme sind bedienerfreundlich und werden exakt an Ihre Erfordernisse angepasst. Durch den Einsatz moderner Technologien und intelligenter Routinen schaffen wir hochperformante Systeme. Wir begleiten Ihre Projekte von der Initiierung über die technische Umsetzung bis zur Systembetreuung.

Mit der ergonomischen Bedienung und optimierten Prozessen schaffen wir Mehrwert und bieten Ihnen damit „Value at one Click!“.

Weitere Informationen wie zum Beispiel die Produktbroschüren zu GMT|cash und GMT|treasury finden Sie auch im Internet unter www.gmtworld.de.



GMT - Global Market Touch Research & Consulting GmbH

Langenharmer Weg 35
22844 Norderstedt
www.gmtworld.de

Tel: +49 (40) 42 32 88-0
Fax: +49 (40) 42 32 88-19
Mail: info@gmtworld.de

